

20. DVF-Bundesthemenwettbewerb 2015/2016

Leben in Deutschland – Brauchtum & Tradition

Der Deutsche Verband für Fotografie e.V. (DVF) ruft hiermit alle DVF-Mitglieder auf, sich am 20. Bundeswettbewerb zu beteiligen. Die Preisverleihung mit Ausstellung findet 2015 in Bickenbach (Hessen) statt. Die offiziellen Bedingungen für den zweistufigen Wettbewerb 2015/16.

DVF Deutscher Verband
für Fotografie e.V.
Mitglied der Fédération Internationale de L'Art Photographique

Bedingungen – Stufe 1 (Länder)

1. Der Wettbewerb ist offen für alle DVF-Mitglieder.
2. Jeder Autor kann bis zu vier Fotos einsenden.
3. Der Autor versichert, dass er im Besitz aller Urheberrechte an den eingereichten Werken ist. Der Autor versichert darüber hinaus, dass er ungeachtet seiner Urheberrechte auch nicht an einer Veröffentlichung seiner Werke durch Rechte anderer gehindert oder eingeschränkt ist. Alle Bildteile müssen auf fotografischem Weg entstanden und vom Autor aufgenommen worden sein.
4. Es wird eine Teilnahmegebühr erhoben. Diese beträgt 12 Euro.
Jugendliche, die am 31. Oktober 2015 ihr 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sind von der Teilnahmegebühr befreit. Die Teilnahmegebühr ist bis zum 31. Oktober 2015 zu überweisen an:
Deutscher Verband für Fotografie e.V. (DVF), Ute Krämer,
IBAN: DE89 5086 1501 0300 1798 84
BIC: GENODE51ABH
Raiffeisenbank nördliche Bergstraße eG
Stichwort „Themenwettbewerb 2015/16“
Bitte Vor- und Nachname und die Mitglieds-Nr. bzw. Clubnummer des Einsenders angeben. Keine Barzahlung und keine Schecks! Die Versandgebühren trägt der Absender.
5. Die Fotos sind bis zum 31. Oktober 2015 an den jeweiligen DVF-Landesverband zu senden (Einsendeanschrift wird vom jeweiligen DVF-Landesverband auf dessen Webseite bekannt gegeben). Dort werden die Arbeiten juriiert. Die Annahmequote beträgt bis zu 20 % – plus/minus 5% der eingereichten Bilder. Darüber hinaus können herausragende Werke mit Urkunden oder Medaillen ausgezeichnet werden. Es werden IRIS-Punkte vergeben.
6. Das Außenformat der eingereichten Werke beträgt DIN A 4 (210 x 297 mm) oder 20 x 30 cm. Kleinere Bilder nicht schneiden, sondern die Ränder belassen! Die Werke dürfen nicht aufgezogen sein und nicht unter Passepartout eingereicht werden.
7. Zum Wettbewerb können nur Papierbilder in schwarz/weiß oder Farbe eingereicht werden. Keine Dias und keine Bilddateien.
8. Das Thema des Wettbewerbs lautet:
Leben in Deutschland –
„Brauchtum und Tradition“

Bedingungen – Stufe 2 (Bund)

9. Am Wettbewerb Stufe 2 können die DVF-Landesverbände mit jeweils einer Sendung teilnehmen.
10. Die DVF-Landesverbände senden die auf dem Landeswettbewerb gemäß Punkt 5 dieser Ausschreibung angenommenen Fotos zum Bundeswettbewerb.
Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2015. Der Sendung müssen das Protokoll des Landeswettbewerbs und eine Bildliste beiliegen. Die Bildliste muss Clubnummer, Mitgliedsnummer, Name, Vorname, Clubname, E-mail-Adresse (oder Postanschrift) und Bildtitel enthalten.
11. Die zum Bundeswettbewerb eingereichten Fotos werden juriiert.
Die Jury wählt aus den eingesandten Bildern wiederum 20 % – plus/minus 5% aus, die angenommen werden. Es werden RETINA-Punkte vergeben.
12. Im Frühjahr/Frühsummer 2016 findet in Bickenbach eine Ausstellung mit den besten Fotos statt. Weitere Ausstellungen sind möglich. Die Anzahl der auszustellenden Bilder richtet sich nach den örtlichen Ausstellungsräumen. Ein Anspruch auf Ausstellung eines auch mit einer Annahme versehenen Fotos besteht daher nicht.
Für die auszustellenden Bilder werden die Autoren gebeten, eine hochauflösende JPEG-Datei (möglichst 300 dpi bei 35 cm langer Seite) bereitzuhalten und auf Anforderung an den Veranstalter zu senden.
Die Dateien sind mit Name, Vorname und Bildtitel – jeweils durch einen Unterstrich getrennt – zu kennzeichnen. Bei der Datei-bezeichnung bitte keine deutschen Umlaute und kein „ß“ verwenden.
Beispiel:
Meier_Hugo_FliegendeUntertasse.jpg
Die Preisverleihung erfolgt bei der Ausstellungseröffnung, Termin und Ort der Ausstellungseröffnung werden rechtzeitig bekanntgegeben. Die Gewinner der unter Punkt 14 genannten Preise werden schriftlich benachrichtigt.
13. Die Gebühr für den Versand trägt das jeweilige DVF-Land. Eine Rücksendung der Bilder erfolgt nicht.

14. Preise für die Fotografen:

- Eine Goldmedaille* + EUR 250 Zuschuss für eine Reise zum Veranstaltungsort zur Preisverleihung**
- Zwei Silbermedaillen* + je EUR 200 Zuschuss für eine Reise zur Preisverleihung**
- Drei Bronzemedailles* + je EUR 150 Zuschuss für eine Reise zur Preisverleihung**
- Sechs Urkunden* + je EUR 100 Zuschuss für eine Reise zur Preisverleihung**
- Darüber hinaus können Sachpreise vergeben werden.

15. Preise für die DVF-Länder:

- Die drei nach Punkten erfolgreichsten DVF-Länder erhalten je eine Gold-, Silber- oder Bronzemedaille (Annahme = 1 Punkt, Annahme + Urkunde = 2 Punkte, Annahme + Medaille = 3 Punkte).

16. Fotos, die schon bei einem der früheren Bundesthemenwettbewerbe angenommen wurden, sind nicht mehr zugelassen. Die Autoren sind damit einverstanden, dass die angenommenen Fotos beim DVF verbleiben und kostenlos in Druckschriften, auf Datenträgern, im Internet, sowie für PR- und Schulungszwecke in allen DVF-Medien unter Nennung des Urhebers veröffentlicht werden. Für diese Fälle überträgt der Einsender dem DVF das Veröffentlichungs-, Nutzungs- und Reproduktionsrecht. Ein Honoraranspruch resultiert hieraus nicht.

17. * Je nach Qualität des vorhandenen Materials entscheidet die Jury, ob alle unter Punkt 14 genannten Preise, Medaillen und Urkunden vergeben werden.

18. ** Die unter Punkt 14 genannten Zuschüsse (Geldpreise) für eine Reise zur Preisverleihung sind ausnahmslos an eine persönliche Teilnahme des jeweiligen Fotografen an der Ausstellungseröffnung gebunden. Bei Nichtteilnahme an der Ausstellungseröffnung – ganz gleich aus welchen Gründen – verfallen die Zuschüsse (Geldpreise). Es ist keinerlei Ersatz oder Ausnahme möglich.

19. Mit der Teilnahme am Wettbewerb erkennt der Autor diese Ausschreibung in allen Punkten an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Franz Rudolf Klos KDVF EFIAP
Leverkusen, 10.01.15
Wettbewerbsbeauftragter